



Generalversammlung 2022

Ort: Jaunmoku Pils bei Tukums, Lettland
Datum: Samstag, 04.06.2022
Beginn: 10:10 Uhr

1. Begrüssung

Unser Präsident Hans-Peter Pletscher eröffnet die Versammlung, indem er die Anwesenden zur 15. Generalversammlung herzlich willkommen heisst. Speziell begrüsst er die Gäste Aldo und Svetlana De Luca (Vertreter der Botschaft), Rolf und Sandra Hänni sowie Willi und Parsla Häusler.

2. Wahl eines Tagesaktuars

Der Kassier Stefan Hirzel wird von Max Hämmerli wie gewohnt vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

3. Appell und Feststellung des Stimmenverhältnisses

Anwesende Stimmberechtigte:	8	Absolutes Mehr:	5
Entschuldigt:	9		

Anwesende Mitglieder:

Max und Svetlana Hämmerli, Erich Grübel, Fred Hänni, Hans-Peter und Iveta Pletscher, Nathalie Pletscher, Stefan Hirzel.

Für die Versammlung entschuldigt:

Matthias Bolliger, Sebastian Meyer, Nik Huser, Joseph Bischof, David und Valeria Monbaron, Zane Rozenberga, Robert Bühler, Klaudija Hirzel.

4. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig angenommen.

5. Genehmigung des Jahresberichtes 2019 des Präsidenten

Max Hämmerli erklärt, dass der Jahresbericht nicht vorgelesen wird, da er mit den Unterlagen zur GV per E-Mail versandt worden ist.

Die Versammlung genehmigt den Jahresbericht ohne Gegenstimme.

6. Genehmigung der Jahresberichte 2020/21 des Präsidenten

Max Hämmerli erklärt, dass die Jahresberichte nicht vorgelesen werden, da sie mit den Unterlagen zur GV per E-Mail versandt worden sind.

Die Versammlung genehmigt die Jahresberichte mehrheitlich.

7. Genehmigung des Protokolls der GV 2019

Die Mitglieder haben das Protokoll per E-Mail mit den Unterlagen zur GV erhalten. Hans-Peter Pletscher ersucht um die Genehmigung des Protokolls. Die Versammlung tut dies einstimmig.

Fred Hänni fragt noch, wie es bezüglich des Testaments des Kassiers steht, was ja bekanntlich so an der GV 2019 besprochen worden ist. Stefan Hirzel antwortet, dass das Testament erstellt worden ist und vorne im Kassenordner abgelegt ist.

8. Mutationen

Stefan Hirzel hält fest, dass wir zum Zeitpunkt der GV 2019 30 Mitglieder hatten.

Bis zur GV 2022 hat es folgende Änderungen gegeben:

4 Eintritten (Jacques Berchten, Joseph Bischof, Nathalie Pletscher, Klaudija Hirzel) das Botschafterpaar Annette und Konstatin Obolensky, Zane Ešenvalde und Sebastian Meyer) stehen 3 Austritte (das Botschafterpaar Annette und Konstatin Obolensky, Jacques Berchten) gegenüber, womit der Verein an der morgigen GV genau 31 Mitglieder hat (12 Einzel-, 13 Partner-, 4 Frei- und 2 Ehrenmitglieder).

Da in der Mitgliederliste Personen aufgeführt sind, die wir noch nie gesehen haben, von denen wir noch nie etwas gehört haben und die eventuell verstorben sind, schlägt der Vorstand der Versammlung vor, Merike Schär, Daniel Schär, Kristine Lindner und Peter Zurbriggen von der Liste zu streichen. Ebenfalls zur Streichung vorgeschlagen wird Thomas Emmenegger, der sich auch schon lange nicht mehr gemeldet hat und zudem schon lange nicht mehr bei Bucher in Ventspils tätig ist. Erich Grübel unterstützt den Vorstand in seinem Vorhaben.

Stefan Hirzel wird Christoph Wittwer bezüglich der Mitgliedschaft kontaktieren.

Bezüglich Bruno und Daiva Kaspar gibt der Vorstand bekannt, dass versucht wird, sie zum weiteren Verbleib im Verein zu überreden, was vom bzw. von der Honorarkonsulin eigentlich erwartet werden darf. Wir geben bekannt, dass wir enttäuscht sind, schon lange nichts mehr von ihnen gehört zu haben.

Stefan Hirzel erklärt, dass aufgrund der Ausschlüsse unser Verein nach der GV 2022 genau 26 Mitglieder hat (11 Einzel-, 13 Partner- und 2 Ehrenmitglieder).

9. Wahlen

Hans-Peter Pletscher erklärt der Versammlung, dass die Wahlen wegen der Corona-Pandemie von 2020 und 2021 überfällig sind. Er bittet Fred Hänni, die Wahlen durchzuführen. Fred Hänni akzeptiert es.

a) Präsident

Fred Hänni fragt die Versammlung, ob sich jemand zur Verfügung stellt. Da sich niemand meldet fragt er Hans-Peter Pletscher, ob er sich denn nochmals zur Verfügung stellt. Aufgrund fehlender Alternativen sagt dieser zu. Fred Hänni lässt die Versammlung abstimmen und Hans-Peter Pletscher wird als Präsident wiedergewählt.

Nun kann Hans-Peter Pletscher die Wahlen weiter durchführen.

b) Vizepräsident

Hans-Peter Pletscher fragt die Versammlung, ob sich jemand zur Verfügung stellt. Da sich niemand meldet fragt er Max Hämmerli, ob er sich denn nochmals zur Verfügung stellt. Aufgrund fehlender Alternativen sagt dieser zu. Hans-Peter Pletscher lässt die Versammlung abstimmen und Max Hämmerli wird als Vizepräsident wiedergewählt.

c) Kassier

Hans-Peter Pletscher fragt die Versammlung, ob sich jemand zur Verfügung stellt. Da sich niemand meldet fragt er Stefan Hirzel, ob er sich denn nochmals zur Verfügung stellt. Aufgrund fehlender

Alternativen sagt dieser zu. Hans-Peter Pletscher lässt die Versammlung abstimmen und Stefan Hirzel wird als Kassier wiedergewählt.

10. Finanzielle Belange

a) Jahresrechnungen 2019, 2020 und 2021

Die Rechnung 2019 weist einen Gewinn von 11.61 € aus, wobei ein Verlust von 245 € budgetiert war. Stefan Hirzel erläutert, dass wie immer die Mitgliederbeiträge die Haupteinnahmen bilden und das Wochenende der GV der Hauptausgabepunkt ist. Er bedankt sich bei allen, die uns eine Spende zukommen liessen: Erich Grübel und Zane Rozenberga, Niklaus Huser, Peter Wolfensberger sowie eine anonyme Spende. Zu den weiteren Positionen werden keine näheren Auskünfte verlangt.

Die Rechnung 2020 weist einen Gewinn von 249.84 € aus. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde für 2020 kein Budget erstellt. Stefan Hirzel erläutert, dass deshalb wie immer die Mitgliederbeiträge die Haupteinnahmen bilden und nur Ausgaben bzgl. unserer Internetseite entstanden sind. Er bedankt sich auch für die anonyme Spende. Es werden keine näheren Auskünfte verlangt.

Die Rechnung 2021 weist einen Gewinn von 389.84 € aus. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde für 2021 kein Budget erstellt. Stefan Hirzel erläutert, dass deshalb wie immer die Mitgliederbeiträge die Haupteinnahmen bilden und nur Ausgaben bzgl. unserer Internetseite entstanden sind. Er bedankt sich bei allen, die uns eine Spende zukommen liessen: Niklaus Huser, Erich Grübel und Zane Rozenberga, Peter Wolfensberger sowie Ernst und Marites Gloor. Es werden keine näheren Auskünfte verlangt.

b) Revisorenbericht

Stefan Hirzel erklärt, dass es bezüglich des Revisionsberichts ein Problem gibt und dass die Unterlagen für die Rechnung 2019 im Jahr 2020 rechtzeitig bei den Revisoren Matthias Bolliger und Sebastian Meyer eingetroffen sind und diese eigentlich einen Bericht erstellt haben, dieser aber nie beim Vorstand angekommen ist, da wegen der Corona-Pandemie die GV 2020 kurzfristig abgesagt wurde. Deshalb hat er dieses Jahr den Revisoren die Unterlagen für die Jahre 2019-2021 zukommen lassen. Gemäss der dem Kassier bekannten E-Mail-Korrespondenz zwischen den Revisoren, haben die Revisoren einen Bericht erstellt und vereinbart, dass Matthias Bolliger seinerseits den Bericht unterschreibt und ihn so Fred Hänni zur Aushändigung an der GV mitgibt, was auch so geschehen ist. Zudem haben sie vereinbart, dass Matthias Bolliger den von ihm unterschriebenen Bericht einscannt und an Sebastian Meyer schickt, damit dieser den Bericht auch unterschreiben und vor der Versammlung an eines der Vorstandsmitglieder senden kann. Leider ist der von Sebastian Meyer unterzeichnete Bericht nicht beim Vorstand eingetroffen.

Aus den oben aufgeführten Fakten kann der Revisionsbericht eigentlich nicht angenommen werden. Der Vorstand bittet jedoch die Versammlung, dies dennoch ausnahmsweise zu tun. Erich Grübel stellt deshalb den Antrag auf Verschiebung der Genehmigung des Revisionsberichts, worauf Hans-Peter Pletscher den Gegenantrag auf Genehmigung des Revisionsberichts stellt. Zuerst stimmt die Versammlung über den Gegenantrag ab, den sie mit 6 gegen 1 Stimmen angenommen hat, womit die Abstimmung über den Antrag von Erich Grübel hinfällig geworden ist.

Nathalie Pletscher liest den Revisorenbericht vor, und die Versammlung hat keine Fragen dazu.

c) Genehmigung der Jahresrechnungen 2019, 2020 und 2021

Hans-Peter Pletscher bedankt sich für die Arbeit des Kassiers Stefan Hirzel und schlägt der Versammlung die Genehmigung der Jahresrechnungen 2019-2021 unter dem Vorbehalt vor, dass die Unterschrift von Sebastian Meyer noch eintrifft, was mit 6 gegen 1 Stimme geschieht. Somit ist auch die Décharge für den Kassier und den Vorstand erteilt worden.

Hans-Peter Pletscher bedankt sich bei den Revisoren für ihre geleistete Arbeit, hofft aber, dass der von Sebastian Meyer unterschriebene Revisorenbericht bald eintrifft.

d) Budget 2022

Das Budget für das Jahr 2022 rechnet mit Mehrausgaben von 425 €. Darin enthalten sind 60 € für Ausgaben bezüglich der Domain (Internetadresse) und des Hostings (Platz, wo die Internetseite platziert ist). Bei den Mitgliederkosten rechnet Stefan Hirzel mit einem Aufwand von 700 €.

Zum Budget gibt es keine Fragen, und es wird einstimmig angenommen.

e) Wahl eines Revisors

Stefan Hirzel erklärt, dass Matthias Bolliger als Revisor ersetzt werden müsste und Sebastian Meyer für ein weiteres Jahr Revisor wäre. Doch letzterer ist gemäss den dem Vorstand zugänglichen Informationen zurück in der Schweiz. Hans-Peter Pletscher ergreift das Wort und fragt Erich Grübel, ob er bzgl. Sebastian Meyer genauere Informationen hat. Aufgrund der Äusserungen von Erich Grübel ist nicht klar, ob Sebastian Meyer überhaupt noch Mitglied des Schweizervereins sein wird. Somit benötigt der Vorstand also 2 Revisoren. Aus der Versammlung kommen aber nur Erich Grübel und Fred Hänni als Revisor in Frage. Ersterer lehnt aber dankend ab. Fred Hänni stellt sich zur Verfügung, was mit einem Applaus verdankt wird. Stefan Hirzel wird Matthias Bolliger anfragen, ob er ausnahmsweise noch ein weiteres Jahr als Revisor amten würde. Die Versammlung wählt Matthias Bolliger vorbehaltlich seiner Zustimmung. Erich Grübel erklärt, dass Zane Rozenberga im schlimmsten Fall einspringen könnte.

Stefan Hirzel erklärt, dass er aufgrund des russischen Krieges gegen die Ukraine in der Schweiz ein Eurokonto eröffnet hat und die Mitgliederbeiträge von nun an wie folgt eingezogen werden:

Per Banküberweisung auf das Konto in der Schweiz oder in bar entweder durch Barzahlung an einer der Veranstaltungen oder per gewöhnlicher Post an den Kassier.

11. Kulturelles

Hans-Peter Pletscher bittet Fred Hänni, von den kulturellen Tätigkeiten in Estland zu berichten. Fred Hänni berichtet, dass der Stammtisch während der Corona-Pandemie kaum durchgeführt werden konnte. Was jedoch immer stattfand, war die 1.-Augustfeier beim Honorarkonsul Andreas Lehmann. Vor zwei Wochen haben sich beim Stammtisch fast 30 Personen getroffen. Fred Hänni findet es toll, dass sich trotz allen Schwierigkeiten die Schweizer treffen. Er denkt auch, dass dies ein Verdienst von Andreas Lehmann ist, der als Honorarkonsul Kontakt zu den Schweizern in Estland hat und auch zu den Treffen einlädt.

Max Hämmerli erzählt, dass er mit dem Samichlaus telefoniert hat und dieser zugesagt hat, anfangs Dezember vorbeizuschauen. Dies ist aber natürlich davon abhängig, wie es mit der Corona-Pandemie weitergeht.

Hans-Peter Pletscher teilt mit, dass er am 1. August in den Ferien ist und deshalb kein 1.-Augustfest organisieren wird.

12. Mitteilungen

Hans-Peter Pletscher übergibt Aldo de Luca das Wort, der sich freut, hier zu sein, da wegen der Corona-Pandemie die Kontakte in den letzten 2 Jahren auf Distanz erfolgen mussten und Reisen ins Ausland nur mit Covid-Zertifikaten möglich war. Aldo de Luca teilt mit, dass:

- wie üblich eine 1.-Augustfeier organisiert wird, diese aber wohl erst im September stattfinden wird,
- letztes Jahr Bundesrat Cassis auf Besuch war,
- sich der neue Botschafter entschuldigen lässt, da dieser momentan viel in die Nachbarländer reist,
- die konsularischen Aufgaben weiterhin in Stockholm ausgeführt werden,
- die Botschaft mit Christoph und Eveline Liechi 2 neue Mitarbeiter hat,
- das 2. Kohäsionspaket noch nicht unterschrieben ist usw.

- Bzgl. des Krieges in der Ukraine sagt er, dass sich der Bundesrat den EU-Sanktionen gegenüber Russland angeschlossen hat, was von den Baltischen Ländern sehr begrüsst wird. Im Zusammenhang mit dem Krieg müssen aber die Krisen-Szenarien überarbeitet werden.

Hans-Peter Pletscher dankt Aldo de Luca für die Informationen und übergibt ihm im Namen des Schweizervereins liebe Grüsse an den Botschafter. Weiter meint er, dass es einfach schade ist, dass die 1.-Augustfeier nicht wirklich eine 1.-Augustfeier ist, da diese voraussichtlich erst im September stattfinden wird.

Stefan Hirzel ergreift das Wort und äussert den Wunsch an die Botschaft, dass die Erfassung der metrischen Daten für die Ausstellung eines neuen Passes und/oder ID in den in den Städten des Baltikums vorhandenen Zentren ermöglicht wird. Dabei erwähnt er, dass er mindestens die Hälfte seines momentanen Lohnes am Gericht in Telšiai allein für die Reise nach Stockholm oder in die Schweiz aufwenden muss.

Nathalie Pletscher äussert sich mit der Idee, dass sie an der Universität in Riga nachfragen könnte, ob Studenten aus der Schweiz eingeschrieben sind, und mit diesen Kontakt aufnehmen könnte und so evtl. neue Mitglieder für den Verein gewinnen könnte. Zudem meint sie, dass wir versuchen sollten, die Sozialen Medien zu nutzen, damit bei einer allfälligen Suche nach Schweizervereinen zumindest das Logo mit einem Link auf unsere Internetseite erscheinen würde. Auch so könnten wir vielleicht neue Mitglieder finden.

Erich Grübel stellt fest, dass der Schweizerverein Baltikum ein Verein sei und deshalb in den Jahresberichten des Präsidenten auch stehen sollte, der «Schweizerverein hat beschlossen» oder «der Vorstand des Schweizervereins hat beschlossen» und nicht «der Präsident hat beschlossen». Er gibt bekannt, dass er künftig solche Jahresberichte ablehnen wird, wenn diese Formulierungen nicht beachtet werden.

Stefan Hirzel ergreift nocheinmal das Wort und teilt mit, dass sich Willi und Parsla Häusler während der Versammlung entschieden haben, Neumitglied zu werden.

Hans-Peter Pletscher dankt den Anwesenden für die Teilnahme und teilt mit, dass die nächstjährige Zusammenkunft am Samstag, **27. Mai 2023** stattfinden wird. Der Ort ist noch offen. Er wünscht allen einen guten Appetit und viel Vergnügen auf der nachmittäglichen Führung.

Schluss der Versammlung: 12:05 Uhr / Der Tagesprotokollführer: Stefan Hirzel